

[12571.] Soeben sind erschienen und werden auf Verlangen franco per Post versandt:
„Antiquarische Monatsblätter“,
 No. 3 pro September.
 Augsburg, im September 1856.
F. Butsch,
 vormals W. Birett.

[12572.] **Strazzen-Papiere**
 halte ich in großen Auflagen vorräthig, da mein Absatz fortwährend steigt, à Ries 6^{sch} und 8^{sch}.
Rob. Hoffmann in Leipzig.

[12573.] Stuttgart, den 1. Sept. 1856.
 P. P.
 Auf vielfach geäußerten Wunsch habe ich mich entschlossen, Inserate auf dem Umschlage der

Hausblätter,
 herausgegeben von
F. W. Hackländer und **Edmund Hofer**,
 aufzunehmen.

Diese mit dem größten Beifall aufgenommene Zeitschrift erfreut sich einer sehr bedeutenden Verbreitung und kommt meistens in die Hände der bemittelten und höheren Stände, wo Ankündigungen noch berücksichtigt werden. Ebenso bleibt sie in den Lesegesellschaften längere Zeit aufgelegt.

Ich berechne an Insertionsgebühren für die durchlaufende Petitzelle oder deren Raum

2 Sgr. oder 6 Kr. rhein.

Ich bitte Sie, die Hausblätter bei Ankündigungen Ihres Verlages bestens zu benutzen.
Adolph Krabbe.

[12574.] **Gefälliger Beachtung empfohlen!**
 Zur zweckmäßigen Bekanntmachung Ihres Verlages empfehle ich den bei mir erscheinenden:

„Grazer-Telegrafen“
 Auflage 5,000,

und berechne bei alleiniger Benennung meiner Firma die Zeile à $\frac{2}{3}$ N^o bei einmaliger Einschaltung; 4500 Anzeigen mit Beifügung meiner Firma verbreite ich mit diesem Blatte, welches jetzt das gelesenste in ganz Steyermark, und namentlich in jedem Hause zu Graz gelesen wird, gratis. Novitäten, welche nicht gegen Staat und Kirche sind, werden in die Feuilletons meines Blattes aufgenommen und auch besprochen.

Graz. **Karl Mühlfeith.**

Inserate in die Kölnische Zeitung

[12575.] Geb. 2 Sgr.
 pro Petitzelle oder deren Raum
 stellt die Unterzeichnete denjenigen geehrten Handlungen, welche offenes Conto bei ihr haben, in Jahresrechnung.

Die große Verbreitung der täglich mit Beilagen erscheinenden Kölnischen Zeitung sichert den betreffenden Anzeigen einen ausgedehnten Leserkreis.

M. DuMont-Schauberg'sche Buchh.
 in Köln.

[12576.] Zu äußerst wirksamen Inseraten empfehlen wir allen Herren Verlegern die in unserm Verlage erscheinende

„Grazer Zeitung“.

Einziges politisches Organ für Steyermark.
 Erscheint täglich in Morgen- und Abendausgabe mit belletristisch-literarischem Beiblatt.

Unsere Zeitung, als einziges verbreitetes Blatt einer Provinz mit über einer Million Einwohner, befindet sich schon wegen ihres officiellen Charakters in den Händen aller Beamten und Gebildeten, und hat, in einer Auflage von 3000 Exemplaren erscheinend, nicht nur in unserer Landeshauptstadt Graz, sondern auch in der Provinz und den ganzen südlichen Kronländern einen großen wohlhabenden Leserkreis. Insertionsgebühr für die 4 Mal gespaltene Zeile bei

1 maliger Einschaltung 3 Kr. C.-Mze.
 2 " " 4 " "
 3 " " 5 " "

und so bei jeder weiteren Einschaltung 1 Kr. per Zeile mehr.

Inserate erbitten wir uns entweder direct oder auch durch die hiesigen Buchhandlungen von **Damian & Sorge**, **A. Pesse**, **Fr. Ferstl** und **Ed. Ludewig**, und da unsere Zeitung in ihrem Feuilleton alle Novitäten, sofern dieselben nicht gegen Staat, Kirche und Sitte sind, schnell und unparteiisch bespricht, so ersuchen wir etwaige zur Besprechung bestimmte literarische Erscheinungen durch Vermittelung dieser Firmen gefälligst übersenden zu wollen.

Graz, September 1856.

N. Penkam's Erben.

[12577.] **Inserate in die Königl. Leipziger Zeitung**
 (Auflage 6000)

sind vom besten Erfolg.

Der Preis für den einpaltigen Raum einer Zeile ist 1 N^o 6 S und stelle ich die Beträge den Handlungen, mit welchen ich in Verbindung stehe, in laufende Rechnung.

Heinrich Hübner in Leipzig.

[12578.] **Englische Schillingsbücher.**

Von jetzt ab liefere ich die englischen Schillingsbücher wie folgt:

1/- für 8 $\frac{1}{2}$ S^{ch}, 1/6 für 13 S^{ch},
 2/- für 17 S^{ch}.

London. **Franz Thimm.**

Börse in Leipzig, am 22. Sept. 1856.

Course im 14 Thaler-Fusse.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	143 $\frac{1}{2}$
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	103
Berlin pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	99 $\frac{3}{4}$
Bremen pr. 100 $\frac{1}{2}$ Lsdr. à 5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$	k. S. 2 Mt.	110 $\frac{3}{4}$
Breslau pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	99 $\frac{3}{4}$
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 2 Mt.	57 $\frac{1}{16}$
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt.	153
London pr. 1 Pf. St.	7 Tagodat. 2 Mt.	—
	3 Mt.	6, 19 $\frac{1}{2}$
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 2 Mt.	79 $\frac{3}{4}$
	3 Mt.	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss	k. S. 2 Mt.	97
	3 Mt.	95 $\frac{3}{4}$
Augustd'or à 5 $\frac{1}{2}$ à $\frac{1}{35}$ Mk. Br. und à 21 K. 8 G.	auf 100	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 $\frac{1}{2}$ idem „ d ^o .	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 $\frac{1}{2}$ nach ger. Ausmünzf.	d ^o .	10 $\frac{3}{4}$
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5, 15 $\frac{1}{2}$
Holländ. Duc. à 3 $\frac{1}{2}$	auf 100	6 $\frac{1}{2}$
Kaiserl. d ^o . d ^o	d ^o .	7
Bresl. d ^o . d ^o . à 65 $\frac{1}{2}$ As „ d ^o .	—	—
Passir d ^o . d ^o . à 64 As „ d ^o .	—	—
Conv. Species u. Gulden	d ^o .	—
Idem 10 u. 20 Kr.	d ^o .	3 $\frac{1}{4}$
Gold pr. Mark fein Cölln	—	—
Silber „ d ^o . d ^o	—	—
Noten der K. K. Oestr. pr. Nat.-Bank pr. 150 fl.	—	97 $\frac{1}{4}$
Kurhessische, Anh.-Cöthen u. Bernburg, Schwarzb.-Rudolstadt u. Meiningensche Cassen-Anweis. à 1 u. 5 $\frac{1}{2}$	—	—

Uebersicht des Inhalts.

Erschienene Neuigkeiten d. deutschen Buchhandels. — Drei Urtheile die Abnahme von Meyer's Conversations-Lexikon betreffend. I. — Miscellen. — Anzeigebblatt Nr. 12430—12578. — Börse in Leipzig, am 22. September 1856.

Adolf & G. 12568.	Ernst & R. 12477.	Hemann 12474.	Rafaleki 12431.
André in P. 12523.	Erped. d. Rundsch. d. Verf. 12516.	Kater 12508.	Reclam jr. 12453.
Anonyme 12435—38. 12440. 12556—59. 12561—62. 12564—12566.	Feundt & G. 12445.	Körner Berl. 12451.	Renovanz & S. 12432.
Anst. lit.-art. in W. 12567.	Finsterlin 12449.	Krabbe 12573.	Rogberg 12473.
Böber & G. 12479. 12513.	Hemming 12563.	Kreisgericht in Reiffe 12430.	Schaub 12542.
Börsenfeldt 12522.	Kranz 12527.	Kunze Hofbuch. 12520.	Scherf, Gebr. 12452.
Bahnmaier 12472.	Kranz 12459.	Kunze 12439.	Schmid in G. 12493.
Baerich Sort. in W. 12505. 12518.	Frederichs 12455. 12463.	Kommel 12530.	Schmitz in G. 12540.
Beffer 12481. 12555.	Frederichs 12455. 12463.	Lehmkuhl & G. 12533.	Schneider & G. 12512.
Beyer 12526.	Gerold's Sohn 12532.	Langfeld 12434.	Schweigbauser Sort. 12500.
v. Boetticher in W. 12489.	Giesfel 12524.	Penkam's Erben 12576.	Springer 12482.
Breitkopf & S. 12442.	Gnuse 12444. 12448. 12469. 12471. 12497. 12499. 12538.	Pippert 12478. 12568.	Stage 12551.
Brockhaus 12506.	Goeb in B. 12569.	Rehle 12570.	Streiber 12487.
Buddens 12486.	Hagerup 12501.	Ranz in W. 12503.	Tbeme 12483.
Butsch 12571.	Hallerger, G. 12465.	Ranz & G. 12535.	Tbimm 12446. 12468. 12578.
Costenoble 12443. 12480.	Hanke 12546.	Rayahn 12475.	Verl. d. Arbeit. 12537. 12548.
Credner 12457.	Hande & G. 12515.	Reißner, J. M. in S. 12459.	Verl.-Kunst. Adg. Dtsch. 12447.
Dir. d. dkr. Lloyd 12441.	Heining 12464. 12488.	Reine, G. & G. 12470.	Wegländer 12509.
Düfer 12545.	Henry & G. 12599.	Reisbörffer 12544.	Weg in B. 12454.
Dämmler Buchh. in B. 12498.	Höh in G. 12541. 12543. 12550.	Rittler & S. 12525. 12554.	Wagner in Wdt. 12504.
Dämmler Berl. in B. 12490.	Heuser 12549.	Mühlfeith 12574.	Wagner in S. 12547.
Du Mont-Schauberg 12575.	Hirschwald, N. 12466.	Ruuardt 12456. 12467.	Weber in B. 12495.
Duncker, A. 12494.	Hoffmann in P. 12572.	Raumann 12511.	Weber & G. 12492. 12521.
Duncker, F. 12552.	Huber & G. in St. G. 12433.	Reumann in W. 12485.	Weigel, T. D. 12476.
Durr, N. 12462.	Hübner 12577.	Reumann in S. 12519.	Werfer 12529.
Eugelhards 12507.	Jachowik 12534.	Rieten 12461.	Wigand in B. 12496.
Erbe 12553.	Kabus 12510.	Rutt 12531.	Wilhelm 12536.
		Defer 12458.	Williams & R. 12460.
		Pertbes, J. 12484.	Zeh 12502.
		Prange 12517.	

